

Liebe Leserinnen und Leser, für sechs Jugendliche aus unserer Gemeinde geht die Konfirmandenzeit dem Ende entgegen. In den zwei Jahren unseres gemeinsamen Weges hat uns der bekannte Psalm 23 begleitet. Oft haben wir mit seinen Worten unsere Treffen begonnen oder beendet und ihn in unsere heutige Sprache übertragen. Dieses uralte Gebet beschreibt mit einfachen Bildern unsere verschiedenen Lebenszeiten und dass wir in schönen, wie schwierigen Zeiten auf Gott vertrauen dürfen.

Der Weg ist ein Bild für unser Leben. Nicht umsonst sprechen wir auch vom Lebensweg. Wir Menschen sind auf den unterschiedlichsten Wegen unterwegs. Was kann uns das Unterwegssein erleichtern? Gibt es Hilfsmittel, die das Vorankommen auf den verschiedenen Wegabschnitten erleichtern?

Auf langen Wanderungen ist ein Spazier- bzw. Wanderstock sehr hilfreich. Er unterstützt und erleichtert das Gehen und gibt Halt. Es ist immer wieder interessant zu beobachten, dass Kinder auf längeren Wanderungen ganz von alleine auf die Idee kommen, sich am Wegesrand einen Stock zu suchen und diesen als Wanderstock einzusetzen. Scheinbar sind sie mit einem solchen Stock motivierter, die Anstrengungen der Wanderung anzunehmen. Auch die tragende Kraft des Bildes vom guten Hirten kann unser Gehen unterstützen und erleichtern. Es ist wie solch ein Wanderstock für unseren gesamten Lebensweg. Gott, unser guter Hirte, ist bei uns von Kindheit an. Er hilft uns zu Beginn unseres Lebensweges. Er hilft uns bei unseren Auf- und Abstiegen. Gott gibt uns das nötige Durchhaltevermögen, auch dann weiterzugehen, wenn wir Ermüdungserscheinungen verspüren.

Für die jugendlichen Konfirmanden und Konfirmandinnen sind diese Glaubensgedanken noch sehr in Bewegung. Das empfinde ich immer wieder als große Bereicherung. Sie hinterfragen, äußern ihre Zweifel und sind ehrlich, was ihren Glauben und ihre Widerstände angeht. Ich darf sie auf diesem Weg

des Suchens ein Stück begleiten, verbunden mit der Hoffnung, dass sie zum Glauben an Gott als Quelle der Kraft finden. Es wird hoffentlich Zeiten auf ihrem Lebensweg geben, in denen sie diese Erfahrung machen. Oft wird das erst im Rückblick bewusst: die Erfahrung, dass Gott als der gute Hirte ein Wanderstock in meinem Leben ist.

Ich wünsche besonders den Jugendlichen, die zu Pfingsten konfirmiert werden, aber auch uns allen, dass wir unterstützt und getragen von den Bildern und Erfahrungen des Psalm 23 im Leben immer wieder unterwegs sind und so spüren, dass wir dem Leben in seiner Tiefe auf der Spur sind.

Eine gesegnete österliche Zeit wünscht Ihnen

Ihre Franziska Gräfenhain

Franziska Gräfenhain

UNSERE KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN



Die diesjährigen Konfirmanden während der Jugendfreizeit in Reinsfeld (es fehlt Antonia), siehe auch Seite 10.

FRESH VOCALS -

CHORFAHRT NACH WINDISCHLEUBA

Am Valentinstagswochenende starteten die Fresh Vocals zu ihrem ersten Probenwochenende: 38 Betten waren im romantisch angehauchten und spartanisch eingerichteten Schloss zu Windischleuba gebucht. Am Freitag erreichten wir zur Abendbrotszeit die Jugendherberge, wo nach Herrichten der Zimmer und Betten die erste Probe um 20:30 Uhr mit Taize-Gesängen begann. Die Zeit ab 22:00 Uhr war dem Kennenlernen gewidmet und so konnten wir in einer bunt gemischten, gemütlichen Runde viel Interessantes und Lustiges über unsere Mitstreiter erfahren.

Nach einem stärkenden Frühstück ging es voller Erwartung in den nächsten Probenstag. Durch die individuelle Vollverpflegung des Hauses (Bedürfnisse der Teilnehmer beachtend: vegan, vegetarisch, allergenarm), einem zusätzlichen organisierten Obstfrühstück und einem gemeinschaftlichen Kaffeetrinken, ließ das leibliche Wohl besonders auch nach einer 3-stündigen Mittagspause keine Wünsche offen. Während einige das sonnige, frühlinghafte Wetter für Spaziergänge nutzten, holten andere etwas Schlaf der kurzen Nacht nach.

Zur Probe am Nachmittag konnten wir schon richtig stolz auf unserer geleistete Gesangsarbeit sein. Die nach dem Abendessen angesetzten Solo-Proben stießen nach anfänglichem Zögern auf gute Resonanz. Ein vergnüglicher Abend mit einer spaßigen Playbackshow, Gesprächen und Spiele-Runden ließ uns dann zufrieden in die Betten gehen.

Am Sonntagmorgen konnten wir bis zum Mittag die Probenräume nutzen und taten dies auch noch einmal intensiv. Bei der Feedback(Rückblick)-Runde und abschlie-

ßenden Andacht waren alle 38 Teilnehmer versammelt. Die Predigt von Lutz Ziegler -umrahmt von unseren geproben Liedern- gab einen herzanrührenden Einblick in unsere Gemeinschaft, die durch dieses fantastische Wochenende vertieft und nachhaltig geprägt werden konnte.

Unser Gruppenfoto und das Mittagessen rundeten ein erlebnisreiches Wochenende ab, das schon jetzt nach Wiederholung ruft -vielleicht noch in diesem Jahr?!

Fresh vocals - Ihr seid toll!!!!

Silke Kellner



Hier können Sie die Fresh Vocals in unserer Gemeinde erleben:

- am 04. April um 21:00 Uhr in der Osternacht in der Martinikirche mit Gesängen aus Taize
- am 19. April um 10:00 Uhr im Gottesdienst in der Lutherkirche
- am 07. Mai um 19:30 Uhr bei einer Abendmusik in der Martinikirche
- am 24. Mai um 10:00 Uhr im Konfirmationsgottesdienst in der Lutherkirche

KREISE	ZEIT UND ORT	KONTAKT-TELEFON
Frauenkreis	am 16.04. und 21.05. jeweils um 16 Uhr, Gemeindehaus Nikolausstr.	66 02 03 72
Bibel im Gespräch	dienstags, 07.04. und 19.05. um 16:00 Uhr in der Lutherkirche; siehe Bibelwoche	7 89 84 095
Tee und Themen	letzter Dienstag im Monat, 19.30 Uhr, Lutherkirche	
Seniorenkreis in der Lutherkirche	donnerstags, 30.04. und 28.05. um 14:30 Uhr in der Lutherkirche	7 89 84 095
Ökum. Seniorenkreis	mittwochs, 29.4. und 27.5. um 14.30 Uhr, GZ am Roten Berg	55 47 153
NEU: 55plus	Donnerstag, 7.5. um 17.00 Uhr, GZ am RB	55 47 153
KINDER & JUGENDLICHE	ZEIT UND ORT	KONTAKT-TELEFON
Konfirmanden 7. Kl.	in der Regel jeden Montag um 17 Uhr im Gemeindezentrum am Roten Berg (außer Ferien)	7 89 84 095
Konfirmanden 8. Kl.	montags, 16.30 - 17.30 Uhr, Lutherkirche	55 47 153
Christenlehre	dienstags 15.30 Uhr, GH Nikolausstr. mittwochs, 17 Uhr, GZ am Roten Berg	55 47 153 55 47 153
Junge Gemeinde, JG	freitags, 19.30 Uhr, GZ am Roten Berg	0176. 55 17 75 62
Krabbelkreis Purzeltreff	donnerstags, 9.30 - 11 Uhr, Gemeindehaus Nikolausstr.	74 37 81 55
Familiennachmittag	23.04. und 21.05, 17:00 - 18:30 Uhr Luther Kita	746 27 36
CHOR, TANZ & MUSIK	ZEIT UND ORT	KONTAKT-TELEFON
Kirchenchor	montags von 19.30 - 21 Uhr, Lutherkirche	75 22 55 3
Seniorenchor	dienstags 10 Uhr, GZ am Roten Berg	036203.72 714
Chor „Fresh Vocals“	immer am Donnerstag, 19:30 Uhr im Martini-Gemeindehaus (außer Ferien)	7 89 84 095
Seniorentanz	am 13., 20. und 27. April und am 4., 11. und 18. Mai jeweils von 15.00 - 16.30, GH Nikolausstr.	74 52 441
geselliges Tanzen	am 15., 22. und 29. April und 13. und 27. Mai jeweils von 19.30 - 21 Uhr, im GH Nikolausstr.	74 52 441
Tanzen im Sitzen	donnerstags am 9. und 23. April und am 7. und 21. Mai von 10 - 11 Uhr, Lutherkir.	036203/76 89 66
Posaunenchor	freitags 16.00 Uhr im GZ am Roten Berg, Unterricht auch für Anfänger	26 23 28 42

KLAUSURTAGUNG DES GEMEINDEKIRCHENRATES IM FEBRUAR 2015

„Und, was habt Ihr den ganzen Tag beraten?“ war die erste Frage, als ich am späten Abend nach Hause kam. Nach einer bedenklichen Pause musste ich nach Worten suchen. Das ist gar nicht so leicht zu beschreiben. Und ich erzählte von einem Piratenschiff, daß zu weit nach links, oder rechts (mit den seemännischen Begriffen Backbord und Steuerbord kannte sich ja niemand aus) steuert, wo die Segelstellung bedenklich ist, der Steuermann der Navigation unkundig ist bzw. die Seekarte zu großzügig interpretiert, das Schiff Fahrt aufgenommen hat und seine Segel sich im Wind bauschen, Ballast abgeworfen wurde und ... „Und wirst Du daraus schlau“ fragte ich meine Frau? Sprachen wir doch in Metaphern. Wir hielten Rückschau auf das vergangene Jahr. Sehr anschaulich und bildlich, da ja ein echtes Piratenschiff vor uns stand, so dass es die Gedanken leicht hatten, ausgesprochen zu werden. So vielfältig wir doch im Gemeinderat sind, so vielfältig waren auch die Ansichten, von Euphorie bis Pessimismus.

Was mich beeindruckte war die Fülle dessen, was wir als Gemeinde auf den Weg gebracht, unsere Ziele vom Anfang der Legislatur des GKR, welche wir umgesetzt oder angestoßen hatten. Vor uns auf dem Boden war eine reiche Fülle von Stichwortzetteln. Das erfüllt mich doch mit Stolz. Im Alltag geht mir manches Mal der Blick verloren und ich habe das Gefühl, nichts zu schaffen. Es tut gut, den Blick wieder gerade zu rücken.

Zum Abschluss unserer Tagung versuchten wir unseren Fokus nach vorn zu richten. Wie geht es weiter, was sind die weiteren Ziele unserer Gemeinde? Auch hier kamen viele Ideen zusammen. Schwerpunkte bildeten z.B. die Lutherkirche – Nutzungsmöglichkeiten, Veränderungen und bauliche Themen wie die Gründungssanierung. Ein wei-

terer Schwerpunkt fand die Entwicklung unserer Arbeit mit Familien und Kindern bzw. der Entwicklung unserer Kirchenmusik. Aber auch eine Rückbesinnung und Stärkung auf unsere gemeindlichen Kernaufgaben, der Seelsorge und dem Verkündigungsdienst.

„Und was war noch so gut dieser Tagung? Ihr habt doch nicht nur debattiert?“ fragt meine Frau. Nein natürlich nicht! Beim Abendessen fanden wir genügend Gelegenheit, sehr persönliche Gespräche zu führen. Und parallel zu unserer Tagung traf sich die JG. So kamen wir ins Gespräch und die JG freute sich, sich an unserem Buffet zu stärken.
Ulrich Brucksch

BESCHLÜSSE DES GEMEINDEKIRCHENRATES

Januar
Der GKR beschließt
- mit folgenden drei Themenfeldern die Klausur zu gestalten:
1,5 Jahre Arbeit im GKR – wie geht es mir (Atmosphäre)
Was ist geschafft, was ist im Fluss anhand unserer Ziele (Schwerpunkte von der Klausur 2014)
Inhaltliche Standortentwicklung Lutherkirche
- die Kirchengemeinde Martini-Luther auf Facebook zu präsentieren.
Mit der Pflege werden beauftragt Bernhard Zeller und Axel Gräfenhain.
- den Gottesdienst zum Reformationstag am 31.10. um 10.00 Uhr zu feiern. Am 1.11. findet kein Gottesdienst statt.

Februar
Der GKR beschließt
-2000 Euro bei der Sparkassenstiftung Erfurt für die Anschaffung neuer Stühle für das Gemeindezentrum am Roten Berg zu beantragen.

Donnerstag, 02.04. <i>Gründonnerstag</i>	15:30	St. Elisabeth Kapelle (A)	Pfr. Zeller
	17:00	Gemeindehaus Martini mit Tischabendmahl	Pfr. Zeller
Freitag, 03.04. <i>Karfreitag</i>	10:00	GZ am Roten Berg mit Chor	GP Gräfenhain
Samstag, 04.04. <i>Karsamstag</i>	21:00	Martinikirche mit Taufen und Osterfeuer	GP Gräfenhain, Pfr. Zeller
Sonntag, 05.04. <i>Ostersonntag</i>	10:00	Lutherkirche (A) mit Kirchen- und Posaunenchor	Pfr. Zeller
Freitag, 10.04.	18:00	Martinikirche mit Geburtstagsgratulation	Pfr. Zeller
Sonntag, 12.04. <i>Quasimodogeniti</i>	10:00	Martinikirche mit Taufe	Pfr. Zeller
Donnerstag, 16.04.	15:30	St. Elisabeth Kapelle	Pfr. Zeller
Freitag, 17.04.	15:00	Lutherkirche, GD der Lutherkita	Pfr. Zeller
Sonntag, 19.04. <i>Misericordias Domini</i>	10:00	Lutherkirche mit Chor „fresh vocals“ und Kirchencafe	Pfr. Zeller
Sonntag, 26.04. <i>Jubilate</i>	10:00	GZ am Roten Berg mit Kirchencafe	GP Gräfenhain
Montag, 27.04.	10:00	Pflegewohnpark	Pfr. Zeller
GOTTESDIENSTE IM MAI			
Samstag, 02.05.	16:30	Lutherkirche, Jubelkonfirmation	Pfr. Zeller
Sonntag, 03.05. <i>Kantate</i>	10:00	Lutherkirche	Pfr. Zeller
Donnerstag, 07.05.	15:30	St. Elisabeth Kapelle	Pfr. Zeller
Freitag, 08.05.	18:00	Martinikirche mit Geburtstagsgratulation	Pfr. Zeller
Samstag, 09.05.	13:00	Martinikirche Trauung	Pfr. Zeller
Sonntag, 10.05. <i>Rogate</i>	10:00	GZ am Roten Berg (T, F) Abschluss der Kinderbibeltage	GP Gräfenhain

Donnerstag, 14.05. <i>Himmelfahrt</i>	10:00	Martinikirche mit Kirchencafe	Pfr. Zeller
Sonntag, 17.05. <i>Exaudi</i>	10:00	Lutherkirche	Pfr. Zeller
Montag, 18.05.	10:00	Pflegewohnpark	Pfr. Zeller
Mittwoch, 20.05.	19:00	Kath. Pfarrkirche St. Joseph mit anschließendem Beisammensein	ökum. Team
Donnerstag, 21.05.	15:30	St. Elisabeth Kapelle	Pfr. Zeller
Sonntag, 24.05. <i>Pfingstsonntag</i>	10:00	Lutherkirche, Konfirmation (A) mit Bläsern und Fresh Vocals; Kindergottesdienst	GP Gräfenhain
Montag, 25.05. <i>Pfingstmontag</i>	17:00	EGA-Park	
Sonntag, 31.05. <i>Trinitatis</i>	10:00	GZ am Roten Berg (A)	GP Gräfenhain

F= Familiengottesdienst, T=Taufe, A=Abendmahl

RÜCKBLICK

FAMILIEN-NACHMITTAG

Mittlerweile seit über drei Jahren ist der familien-Nachmittag zu einen festen Bestandteil im Gemeinde-leben geworden. Er ist ein Treffpunkt für Familien aus der Gemeinde und der Kita.

Immer am letzten Donnerstag im Monat heißt es für die Kinder, Zeit mit den Eltern in Gemeinschaft zu verbringen. Besonders spannend ist dabei jedes mal das neue Thema. So verschmolzen in der Vergangenheit Bastelaktionen, Malstunden, Sport, Spiel und Tanz mit Festlichkeiten, Aktionen, Gelegenheiten und Feiertagen des Kirchenjahres, wie z. B. Reformationstag, Passionszeit, Nikolaus usw.

Einen besonderen Nachmittag erlebten wir im Februar. Dafür konnten zwei Gemeindeglieder gewonnen werden, die ihr eigenes produziertes Puppenspiel von der Geschichte von Jona und dem Wal aufführten.

An dieser Stelle sei im Namen aller Zuschauer recht herzlich Frau und Herrn Rupprecht für die Bereitschaft und Aufführung gedankt. Wer schon einmal bei einem solchen Familien-Nachmittag dabei war, der weiß, dass dieser mit dem gemeinsamen Abendessen endet. So kann sich jeder mit neuem Wissen, geistig und leiblich gestärkt auf den Nach-Hause-Weg machen.

NEUGIERIG??? Dann seid dabei, wenn es am 23.04.2015 von 17:00 - 18:30 Uhr im Sternsaal der Luther-Kita in der Eislebener Straße wieder heißt: Familien-Nachmittag!
Ihre/Eure Silke Kellner

MONATSSPRUCH MAI

*Alles vermag ich durch ihn,
der mir Kraft gibt.
Phil 4,13*

*Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.
Röm 15,7 (Jahreslosung 2015)*

Es wurden kirchlich bestattet:

Irmgard Sander, 89 Jahre, verstorben am 19.1.2015, bestattet am 20.2.2015
Peter Morgenroth, 72 Jahre, verstorben am 24.12.2014, bestattet am 16.01.2015
Gudrun Zeman, 93 Jahre, verstorben am 7.1. 2015, bestattet am 13.02.2015



Getauft wurde:

Pauline Seidenspinner, 11 Monate, getauft am 8.3.2015 im CVJM-Haus in der Gerberstraße

AUS DER JG

BLUMENDEKO UND LEDERCOUCH...

„Wir als Junge Gemeinde beschlossen unseren JG-Raum im Dachgeschoss des Gemeindezentrums-Roter-Berg mal ein bisschen aufzuräumen. Also trafen wir uns am 30. Januar bewaffnet mit Farbe, Müllsäcken und Staubsauger, um auszumisten, zu gestalten und zu verschönern. Nach fast fünf Stunden Arbeit konnten wir uns entspannt in unsere Sessel fallen lassen. Der Raum unserer JG mag zwar klein sein, aber trotzdem waren die Müllsäcke am Ende gefüllt und die Farbeimer leer. Nun erfreut sich der Raum an frischem Glanz. (Nicht, dass er vorher nicht auch schön war, aber jetzt ist er halt noch schöner.) Die Wand haben wir bunt bemalt und das Regal komplett ausgemistet. Mit der neuen „Blumendeko“ mag es manchem vielleicht zu blumig scheinen, aber an Gemütlichkeit mangelt es nicht. Das Highlight der ganzen Aktion war allerdings, dass sich eine neue Couchgarnitur angekündigt. Die gesponserte, rote Ledercouch reiste eine Woche nach der Umräumaktion an. Von unserem alten grünen Sofa mussten wir uns so leider verabschieden, sowie von



zwei Sesseln, aber die neue Couch macht das alles wieder wett.

Meiner Meinung nach hat der Raum nun etwas an Vorzeigbarkeit gewonnen, sowie an Stil und Lebensfreude und nicht zu vergessen Ordnung. Vielleicht mag nicht jeder zufrieden sein, doch vielleicht schaffen wir das noch... [jeder darf und soll sich mit einbringen, dann lebt Gemeinde einfach vielfältiger]. Ich jedenfalls bin positiv überrascht und fühle mich wohl im neuen Raum, sowie mit meinen Mitmenschen aus der Jungen Gemeinde.“

Lieben Gruß, Clara Heimann aus der JG

IMPRESSUM:

Herausgeber: GKR der Evang. Kirchengemeinde Martini-Luther vertreten d. d. Vorsitzenden U. Bruksch, Magdeburger Allee 48, 99086 Erfurt.
Mitgearbeitet haben: Franziska Gräfenhain (verantwortlich), Bernhard Zeller u. Petra Backhaus.
Layout & Satz: Axel Gräfenhain
Im Internet finden Sie uns unter: www.martini-luther.de. Die Homepage betreiben die Mitarbeiter der Gemeinde und Herr Gräfenhain. Wir freuen uns über weitere MitstreiterInnen. Gerne machen wir Platz im Brief für Ihre Beiträge. Fotos & Grafiken: privat, teilweise aus „Gemeindebrief - Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“ & fotolia.com.

SPENDENAUFUF STÜHLE

Haben Sie Lust, auf neuen, bequemen und farbenfroheren Stühlen im Musikzimmer und im Christenlehreraum am Roten Berg mal Platz zu nehmen? Diese Stühle werden nicht nur für den Seniorenchor oder für die Kinder in der Christenlehre verwandt, sondern auch zu vielen anderen Gelegenheiten im Haus hin und her getragen. Gerne möchten wir die alten DDR-Stühle (sie haben einfach ausgedient) ersetzen durch neue. Dafür haben wir auch schon Gelder beantragt, natürlich verbunden mit der Hoffnung, dass wir eine Zusage erhalten. Eine Finanzierungslücke ist dennoch offen.

Vielleicht haben Sie Lust, für diesen ganz konkreten Zweck Geld zu spenden? Wir rechnen pro Stuhl mit ca. 80 Euro. Wenn uns die Anschaffung der Stühle gelingt, dann dürfen alle Spenderinnen und Spender zum ersten Gottesdienst im Gemeindezentrum nach der Erneuerung auf ihrem gespendeten Stuhl Platz nehmen. Ich hoffe, dass Sie darauf dann sehr bequem sitzen können. An dieser Stelle danke ich Ihnen schon sehr herzlich für Ihre Unterstützung.

F. Gräfenhain

KRABELLGOTTESDIENST

Am 12. Februar waren ca. 20 Menschen im Gemeindehaus versammelt, um einen besonderen Gottesdienst zu feiern. Einige krabbelten, andere versuchten ihre ersten Schritte oder saßen auf der Erde. Der Raum war geschmückt mit einem Altar und einem reich gedeckten Tisch. Die Krabbelgruppe „Purzeltreff“ hatte zum Krabbelgottesdienst eingeladen. In froher bunter Gemeinschaft sangen und beteten wir. Unter dem Thema „Segen“ begleitet uns die Geschichte von Abraham. Für einige aus der Gruppe beginnt in der nächsten Zeit wieder die Berufstätigkeit und damit verbunden für die Kinder der Besuch der Kinderkrippe oder

des Kindergartens. Für diesen neuen Beginn empfangen alle Familien ganz persönlich den Segen Gottes.

Wir, die wir den Gottesdienst gemeinsam



vorbereitet haben, hatten daran viel Freude. So haben wir uns vorgenommen zweimal im Jahr so einen besonderen Gottesdienst miteinander zu feiern.

F. Gräfenhain

KIRCHE AUF DEM WEG ZUR BUGA 2021

Genau 6 Jahre sind es noch, bis in Erfurt die „Bundesgartenschau“ stattfindet.

Auf dem Weg dorthin soll ein jährlich stattfindender Pfingstottesdienst das Ereignis bekannt machen und zum Mitdenken und Mitgestalten einladen. In jedem Jahr wird dafür der zweite Tag der Schöpfungserzählung thematisiert.

Der ökumenische Gottesdienst findet am Pfingstmontag 25.5.2015 um 17.00 Uhr auf der Parkbühne im egapark statt. Sie liegt unterhalb vom Sternwarte-Turm. Kostenlose Eintrittskarten erhält man über die Gemeinde, direkt beim ev. Kirchenkreis in der Schmidtstedter Str. 42 in Erfurt oder am Veranstaltungstag ab 16.30 Uhr an den egakassen.

TANZEN IM SITZEN?!

Seit Mai vorigen Jahres kann man im Foyer der Lutherkirche in der Magdeburger Allee aller zwei Wochen im Sitzen tanzen - und nicht nur das.

Frau Linde Kipper bietet wie alle Tanzleiter im BVST (Bundesverband für Seniorentanz) ein Rundpaket für Körper, Seele und Geist an.

In der Mitte des Stuhlkreises erfreut immer etwas Schönes zum Betrachten und macht neugierig auf die Stunde in fröhlicher Gemeinschaft. In loser Reihenfolge wird gelauscht, gesungen, erinnert und natürlich nach Musik getanzt. Mitmachen können alle, die am Vormittag Zeit haben, sich nach Gesellschaft sehnen und mal was Anderes machen und etwas Gutes für sich tun möchten.

Alter und Mobilität spielen keine Rolle, der Eingang zur Kirche ist barrierefrei

Termine:

am 09. und 23. April und
am 07. und 21. Mai jeweils von 10 bis 11 Uhr
Kontakt: Linde Kipper, Telefon 036203/
768966

Schauen Sie doch mal rein, zum Beispiel am 09. April, vielleicht ist das etwas für Sie.

Ich gehe auch hin, weil es Spaß macht und mir einfach gut tut.

Erika Rittmeister

KONFIRMANDEN

Am Pfingstsonntag, 24. Mai 2015 werden folgende Jugendliche in der Lutherkirche konfirmiert:

Lizzy Gimbel
Antonia Schmidt
Ann-Kathrin Peterseim
Karl Langendorfer
Nico Stark
Justin Stark

Wir wünschen den Jugendlichen Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.

lingsgottesdienst am Freitag, den 17. April um 15 Uhr in der Lutherkirche hinweisen.

Dazu laden wir alle Familien und Gemeindeglieder recht herzlich ein.

Ulrike und Dennis

MONATSSPRUCH APRIL

*Wahrlich, dieser ist Gottes
Sohn gewesen!*

Mt 27,54

KINDERSACHENBASAR

Am 25. April findet wieder in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr ein Kindersachenbasar in unserer Ev. Luther - Kindertagesstätte in der Eislebener Strasse 2 statt. Angeboten werden Kindersachen in allen Größen, Schuhe, Spielzeug, Babyzubehör u.v.m.

Es findet auch ein Kuchenbasar statt.

KINDERBIBELTAGE 8.-10. MAI 2015

*Für Kinder von der Vorschule bis zur 6. Klasse
Echt spritzig - Tauf-frische Kinderbibeltage*

All das könnt ihr an diesem Wochenende erleben: Freunde wiedertreffen, fröhliche Spiele, fetzige Lieder, pfiffige Bastelsachen, spannende Geschichten, einen erlebnisreichen Ausflug (bei schönem Wetter auch mit Wasser), viel Spaß und Gemeinschaft mit anderen Kindern.

Ihr seid herzlich eingeladen, an allen Tagen in das Gemeindezentrum am Roten Berg, Hammerweg 4a zu kommen. Sehr gerne könnt ihr auch eure Freunde mitbringen und zum Gottesdienst am Sonntag natürlich eure ganze Familie.

Freitag, 8. Mai 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Samstag, 9. Mai 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Sonntag, 10. Mai 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit anschließendem Kirchencafe

Anmeldung bitte bis zum 30. April 2015 bei Gemeindepädagogin Franziska Gräfenhain unter 0361/5547153 oder Email an graefenhain@martini-luther.de

ETWAS NEUES - SIE SIND EINGELADEN!

Herzliche Einladung zum Kreis 55plus am Roten Berg. Falls Sie Lust haben, sich mit Menschen ab Mitte 50 aus dem Großraum Roter Berg und den Siedlungen im Norden zu treffen, dann schauen Sie doch mal vorbei. Ein erstes Treffen findet am 7. Mai 2015 um 17.00 Uhr im Gemeindezentrum am Roten Berg statt. Wir wollen an diesem Termin einander kennenlernen und gemeinsam unsere Treffen planen. Ich kann mir z.B. gut vorstellen, Ausflüge und Exkursionen zu unternehmen, gemeinsam Spiele auszuprobieren, über bestimmte Themen ins Gespräch zu kommen, Predigttexte unter die Lupe zu nehmen, Fachleute zu einem bestimmten Thema einzuladen uvm..

Ich freue mich, Sie am 7. Mai zu treffen.

Franziska Gräfenhain

KIRCHENMUSIK & KONZERTE

Herzliche Einladung zu Uraufführung der Collage „Pearls of Life- music and words“ am 01.04.15 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus in der Nikolausstraße!

Dies wird der Abschluss eines Workshops, den vier Studentinnen von der Universität Erfurt mit Kindern und Jugendlichen der fünften bis achten Klasse durchführen.

Es wird ein bunter Abend gefüllt mit Musik, Tanz, Gesang und Gedichten- je nachdem, was unsere kreativen Künstler entdecken und gestalten.

ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE 2015

Sie haben Post! Immer noch ist da die freudige Erwartung, wenn wir einen Brief aus dem Postkasten ziehen (und es sich nicht grad um eine Rechnung handelt). Was für eine Botschaft mag der Brief enthalten? Gibt es gute oder schlechte Nachrichten? Erfahren wir etwas Neues?

Neugierig sein dürfen wir auch auf den Brief, den wir miteinander an den Abenden der Bibelwoche lesen werden. Zwar ist der schon vor ca. eintausendneuhundertfünfzig Jahren abgeschickt worden. Und die ersten Empfänger waren die Christen in der Türkei (in der Landschaft Galatien). Aber die Frage: Was für eine Botschaft mag der Brief für uns enthalten? ist dennoch spannend!

Wenn Sie gerne spannende Post lesen, dann lassen Sie sich einladen zu den drei Abenden der diesjährigen Bibelwoche. Gastgeberin ist die katholische Gemeinde St. Joseph (Gemeindezentrum in der Bogenstraße 4A, 99089 Erfurt):

1. Abend: *Dienstag, 21. April 2015 um 19:30 Uhr* (Sebastian Braun)

2. Abend: *Dienstag, 28. April 2015 um 19:30 Uhr* (Bernhard Zeller)

3. Abend: *Dienstag, 05. Mai 2015 um 19:30 Uhr* (Udo Hermann)

AUS UNSERER KINDERTAGESSTÄTTE**RÜCKBLICK & EINLADUNG**

„Wenn ich träume, dann bin ich manchmal...“ Das war unser Motto zum diesjährigen Fasching in unserem Kindergarten. Alle Kinder haben ihre Träume ausleben können. Getreu dem Motto gab es viele bunte Kostüme zu bestaunen, verschiedene Aktionen und natürlich Spiel, Spaß und Tanz; auch das Essen war bunt und lecker. Dafür bedanken wir uns recht herzlich bei unseren Eltern.

Die Fasten- und Osterzeit hat begonnen. Wir erzählen in den Morgenkreisen die Geschichten von Jesus z.B. „Es werden alle satt“, „Der reiche Fischfang“ und „Zachäus“. Wir werden dabei von Frau Gräfenhain, Pfarrer Zeller und Herrn Fülöp unterstützt. Osterdienstag werden wir mit den Kindern im Kindergarten Osterkörbchen suchen.

Wir wünschen allen eine schöne Osterzeit und möchten jetzt schon auf unseren Früh-

ANSCHRIFTEN

Ulrich Brucksch,
Vorsitzender des Gemeindegemeinderates

E-Mail: brucksch@martini-luther.de

ordinierte Gemeindepädagogin
Franziska Gräfenhain,
stellv. Vorsitzende des
Gemeindegemeinderates
Hammerweg 4a, 99087 Erfurt

Tel.: 55 47 153, Fax: 7 44 25 88 9
Sprechzeit: nach Vereinbarung
E-Mail: graefenhain@martini-luther.de

Pfarrer Bernhard Zeller
Hans-Sailer-Straße 55, 99089 Erfurt

Tel.: 7 89 84 095, Fax: 7 89 84 096
Sprechzeit: nach Vereinbarung
E-Mail: zeller@martini-luther.de

Jugendbildungsreferent
Jonathan Lerche

Tel.: 0176. 55 17 75 62
E-Mail: lerche@martini-luther.de

Kantor
István Fülöp

Telefon: 75 22 553
E-Mail: fueloep@martini-luther.de

Evang. Lutherkindertagesstätte
Leiterin Sylvia Beyer
Eislebener Straße 2, 99086 Erfurt

Telefon: 5 66 82 73
E-Mail:
kindertagesstaette@martini-luther.de

Gemeindegemeinde unserer Kirchengemeinde
Petra Backhaus
Lutherkirche, Magdeburger Allee 48
Südeingang, 1 Treppe, 99086 Erfurt

Telefon/Fax: 7 91 73 39, geöffnet
dienstags 14.00 - 18.00 Uhr,
mittwochs 11.00 - 13.00 Uhr
donnerstags 8.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 16.00 Uhr
E-Mail: buero@martini-luther.de

Adressen der Veranstaltungsorte:

Martinikirche: Hans-Sailerstraße/Tiergartenstraße
Lutherkirche: Magdeburger Allee 48
GH Nikolausstraße: Gemeindehaus, Nikolausstraße 8
GZ am Roten Berg: Gemeindezentrum, Hammerweg 4a
Elisabethkapelle: Deutschordens-Seniorenhaus, Vilniuser Straße 14
Pflegerwohnpark der Generationen: Wermutmühlenweg 61-63

Unsere Bankverbindungen:

Für d. Gemeindebeitrag: Kreiskirchenamt Erfurt, BIC: GENODEF1EK1, IBAN: DE 6552060410000 8001529,
Verwendungszweck: „Ihr Name, RT 09“

Für andere Überweisungen:

Kreiskirchenamt Erfurt, BIC: GENODED1DKD, IBAN: DE 9335060190 1565 609080, bitte versehen Sie
Ihre Überweisung bei beiden Bankverbindungen mit dem Text „RT 09“ sowie gegebenen Falls mit der
Ihnen mitgeteilten Codierung für die Zahlung Ihrer Spende (z.B. „Renovierung der ...-Kirche, RT 09“).

Ausgabe April - Mai 2015

Gemeindebrief

der Evang. Kirchengemeinde Martini - Luther

